



AUS DER FROHEN BOTSCHAFT

Evangelium nach Lukas 1, 57-69.76.80

Du wirst dem Herrn vorangehen und ihm den Weg bereiten.

Für Elisabet aber erfüllte sich die Zeit, dass sie gebären sollte, und sie brachte einen Sohn zur Welt.

Ihre Nachbarn und Verwandten hörten, welch großes Erbarmen der Herr ihr erwiesen hatte, und freuten sich mit ihr.

Und es geschah: Am achten Tag kamen sie zur Beschneidung des Kindes und sie wollten ihm den Namen seines Vaters Zacharias geben.

Seine Mutter aber widersprach und sagte: Nein, sondern er soll Johannes heißen.

Sie antworteten ihr: Es gibt doch niemanden in deiner Verwandtschaft, der so heißt.

Da fragten sie seinen Vater durch Zeichen, welchen Namen das Kind haben solle.

Er verlangte ein Schreiftäfelchen und schrieb darauf: Johannes ist sein Name. Und alle staunten.

Im gleichen Augenblick konnte er Mund und Zunge wieder gebrauchen und er redete und pries Gott.

Und alle ihre Nachbarn gerieten in Furcht und man sprach von all diesen Dingen im ganzen Bergland von Judäa.

Alle, die davon hörten, nahmen es sich zu Herzen und sagten: Was wird wohl aus diesem Kind werden? Denn die Hand des Herrn war mit ihm.

Sein Vater Zacharias wurde vom Heiligen Geist erfüllt und begann prophetisch zu reden:

Gepriesen sei der Herr, der Gott Israels! Denn er hat sein Volk besucht und ihm Erlösung geschaffen;

er hat uns einen starken Retter erweckt im Hause seines Knechtes David.

Und du, Kind, wirst Prophet des Höchsten heißen; denn du wirst dem Herrn vorangehen und ihm den Weg bereiten.

Das Kind wuchs heran und wurde stark im Geist. Und es lebte in der Wüste bis zu dem Tag, an dem es seinen Auftrag für Israel erhielt.

Die Schrift-Texte eines jeden Tages sind bequem zu finden über unsere Homepage

www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de

(auf der Startseite unter „Perikopen“).

Wer klassisch in einer gebundenen Bibel lesen möchte, dem sei der auf Seite 4 abgedruckte Bibelleseplan empfohlen.

WORT ZUM SONNTAG

Die WM in Russland fasziniert die Massen. Leider ist die deutsche Mannschaft mit einem Misserfolg ins Turnier gestartet. Von vielen wurde sie als Favorit gehandelt und auch selbst hat sie den Anspruch: Sie will ihren Titel von Rio verteidigen, sie will den fünften Stern. Sie sieht sich in einer Mission. Entscheidend ist nun das Spiel am Samstag gegen Schweden.

Ihre Mission – unsere Mission

Liebe Gemeindemitglieder,
liebe Bürgerinnen und Bürger,
liebe Gäste,

wenn man die Weltmeister von Brasilien in den letzten Jahren beobachtet hat, konnte man feststellen, wie Manuel Neuer, Mats Hummels, Thomas Müller & Co. zu echten Vorbildern gereift sind. Fußballstars, die sich ihrer Rolle als Vorzeigethleten sehr bewusst geworden sind und nicht müde werden, Gutes zu tun. Wie zum Beispiel Manuel Neuer, der sich mit seiner Stiftung „Manus“ für benachteiligte Kinder und Jugendliche einsetzt. Dass der Fußball immer wieder und immer noch diese echten Typen hervorbringt, bewundern nicht nur die eingefleischten Fans. Auch diejenigen, die mit diesem Sport nicht so viel am Hut haben, sehen in ihnen Persönlichkeiten, die zu Vorbildern taugen, weil sie die Werte verkörpern, nach denen wir uns auch oft sehnen: Fleiß, Entschlossenheit, Herzblut, Freundschaft trotz unglaublicher Konkurrenz. Natürlich spielt auch das Geld eine Rolle und diejenigen, die es in die Nationalmannschaft geschafft haben, gehören sicherlich nicht zu den Ärmsten im Land.

Aber vor kurzem bin ich in einer Zeitschrift über einen Bericht gestolpert, der mich aufhorchen ließ. Wenn eben für einige der hochbezahlten Spieler oder Trainer auch der Glaube einen Wert darstellt, der ihr Leben füllt, um ihre Träume wahr werden zu lassen. Einige davon können sie mit Zitaten hier sehen.

Echte Typen

Zu den echten Typen, die als Persönlichkeiten für uns Vorbilder sein wollen, zähle ich auch unsere Kirchenpatrone.

Die Mission im Herzen des Volkes ist nicht ein Teil meines Lebens oder ein Schmuck, den ich auch wegnehmen kann; sie ist kein Anhang oder ein zusätzlicher Belang des Lebens.

Das Papst-Wort stammt aus Evangelii gaudium („Freude des Evangeliums“ bzw. „Freude über das Evangelium“). Evangelii gaudium war das erste Apostolische Schreiben von Papst Franziskus, erlassen am 24. November 2013, und trägt den Untertitel: Über die Verkündigung des Evangeliums in der Welt von heute.

An diesem Sonntag feiern zwei Gemeinden ihr Patrozinium: die Haisterkircher mit dem Täufer Johannes (direkt am kirchlichen Gedenktag, dem 24. Juni) und die Reutener mit ihren beiden Apostelfürsten Petrus und Paulus. Eine Woche später ist dann ja auch Waldsee dran, um eben den Petrus allein zu feiern, nach dem offiziellen Gedenktag der Kirche am 29. Juni. Bereits am Fest Christi Himmelfahrt haben wir Pfarrer über die vier Kirchenpatrone der Seelsorgeeinheit gepredigt und an ihnen abzulesen versucht, wo in ihrem Leben der Glaube mit Lust und Liebe aufgeleuchtet ist, so ja das Motto der Feier Anfang Mai.

Heute könnten wir fragen: Was war ihre Mission? Und daraus abgeleitet: Welche Mission, welche Sendung haben wir, die wir uns auf den Kirchenpatron Johannes oder Petrus oder auf beide Apostel berufen?

Um diese Frage zu beantworten, lohnt sich ein Blick ins Evangelium. Die letzten Verse des Matthäusevangeliums werden gemeinhin als Missionsauftrag der Kirche verstanden: „Darum geht zu allen Völkern und macht alle Menschen zu meinen Jüngern; tauft sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehrt sie, alles zu befolgen, was ich euch geboten habe.“ Jesu Worte gelten der damals entstehenden jungen Kirche. Es sind vier Aufgaben: Geht, macht, tauft und lehrt!

Hand aufs Herz: Für welches Verb würden Sie sich entscheiden: gehen, machen, taufen oder lehren? Was ist für Sie die Hauptaufgabe von Kirche?

Hinter dieser Frage steht die Erkenntnis, wer eine Mission erfolgreich bestreiten will, muss sich seiner Aufgabe bewusst sein. Muss das Ziel klar vor Augen haben. Die Gottesdienste am kommenden Sonntag in Reute und Haisterkirch laden zu einer neuen Zieljustierung ein. Herzliche Einladung zur Mitfeier.

Pfr. Stefan Werner



Jürgen Klopp
„Für mich ist der Glaube an Gott ein treuer Begleiter der dir oft genau dann Kraft schenkt, wenn du gar nicht mehr damit rechnest.“



Neymar
„Gott ist treu. Wieder war Jesus im Leid an meiner Seite. Ich danke allen, die für mich gebetet haben.“
Nach einem Foul, bei dem sein dritter Lendenwirbel brach. 2 Zentimeter höher und Neymar wäre gelähmt gewesen

Bilder und Zitate aus: Stiftung Marburger Medien

Papst Franziskus

GOTTESDIENSTE & mehr



**ST. PETER
BAD WALDSEE**

EUCARISTIEFEIERN, HAUPTGOTTESDIENSTE

Sa, 23. Juni

19.00 Uhr: EUCARISTIE; St. Peter

So, 24. Juni

12. Sonntag im Jahreskreis
Geburt Johannes des Täufers
9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter
10.00 Uhr: EUCARISTIE in der Frauenbergkapelle
11.00 Uhr: EUCARISTIE – Familiengottesdienst in St. Peter

Di, 26. Juni

9.30 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter
Anschließend Anbetung

Mi, 27. Juni

7.30 Uhr: Schülertagesdienst in der Frauenbergkapelle
18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der Frauenbergkapelle
19.00 Uhr: EUCARISTIE in der

Frauenbergkapelle

Do, 28. Juni

Tag der ewigen Anbetung
9.30 Uhr: EUCARISTIE in der Spitalkirche
Anschließend Anbetung bis zum feierlichen Abschluss mit Segen um 15.00 Uhr

Sa, 30. Juni

19.00 Uhr: EUCARISTIE in St. Peter

So, 1. Juli

13. Sonntag im Jahreskreis
Peterspfennig-Kollekte
Patrozinium
10.00 Uhr: EUCARISTIE, St. Peter
Keine EUCARISTIE in der Frauenbergkapelle
Keine EUCARISTIE um 11.00 Uhr in St. Peter
18.30 Uhr: Lobpreis und Anbetung in der Frauenbergkapelle

WEITERE GOTTESDIENSTE / GEBETSZEITEN

Sa, 23. Juni

18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

So, 24. Juni

17.30 Uhr: Rosenkranz, St. Peter
Kein Gebet in Mittelurbach

Mo, 25. Juni

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Mi, 27. Juni

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Mattenhaus
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche
18.30 Uhr: Rosenkranzgebet in der

Frauenbergkapelle

Fr, 29. Juni

9.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in Steinach
18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Sa, 30. Juni

13.30 Uhr: Trauung des Paares Stefanie Basler und Alexander Mohr – Volkertshaus
18.20 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter

So, 1. Juli

17.30 Uhr: Rosenkranzgebet in St. Peter
19.30 Uhr: Gebet in Mittelurbach

St. Peter – Wir beten für unsere Verstorbenen

Samstag, 23. Juni

Johann Gamow; Markus König; Antonie und Oskar Spieler; Susanne und Jakob Schell; Konstantin und Emma Ubert; Lina und Alexander Hansen; Nikolaj und Rosa Ort; Margaretha und Alois Ubert; Philipp und Alexander Illi, Anna und Jakob Illi, Johann und

Josef Illi
19.00 Uhr, St. Peter

Dienstag, 26. Juni

Hugo Hummler; Johannes Hamid; Habte Ghiorgis Yohannes; Agnes Depfendhardt; Heinz Mayr; Wilhelm und Markus Hammer
9.30 Uhr, St. Peter

Mittwoch, 27. Juni

Jhtg. Thea Geggier
19.00 Uhr, Frauenbergkapelle

AUS DEN KIRCHENBÜCHERN VON ST. PETER

Das Sakrament der Ehe haben sich gespendet: **Nadja und Yasin Kaiser**

Ins ewige Leben wurden gerufen: **Elisabeth Sachsenmaier (82 Jahre), Manfred Beck (87 Jahre)**



**ST. JOH. EVANGELIST
MICHELWINNADEN**

So, 24. Juni

12. Sonntag im Jahreskreis
Geburt Johannes des Täufers
9.00 Uhr: EUCARISTIE

Do, 28. Juni

18.00 Uhr: Rosenkranz

So, 1. Juli

13. Sonntag im Jahreskreis
9.00 Uhr: EUCARISTIE

ROSENKRANZ IN MICHELWINNADEN

Dienstags (alle zwei Wochen) und donnerstags ist in der Pfarrkirche Michelwinnaden in aller Regel ein Rosenkranz.

Dienstags wird der Rosenkranz immer eine halbe Stunde vor der in der Regel alle zwei Wochen stattfindenden Eucharistiefeier gebetet. Eucharistie ist in der Sommerzeit um 19.00 Uhr, das Rosenkranzgebet mithin um 18.30 Uhr. In der Winterzeit beginnt die Eucharistiefeier stets um 18.00 Uhr und das Rosenkranzgebet dann also bereits um 17.30 Uhr.
An jedem 3. Dienstag im Monat schließt sich an die Dienstags-Eucharistie eine Anbetung an.

Donnerstags wird der Rosenkranz in aller Regel um 18.00 Uhr gebetet (an jedem 1. Donnerstag im Monat mit der Bitte um geistliche Berufungen und für Familien).

Fatima-Gebetsstunden sind heuer – jeweils um 18.30 Uhr – noch am Freitag, 13. Juli am Montag, 13. August am Donnerstag, 13. September (der „normale“ Rosenkranz an jenem Donnerstag ist dann um 18.30 Uhr) und am Samstag, 13. Oktober.



**ST. JOHANNES BAPTIST
HAISTERKIRCH**

So, 24. Juni

Geburt Johannes des Täufers
Patrozinium
18.30 Uhr: EUCARISTIE, Freiluft-Gottesdienst beim Hof Bohner in Hittisweiler (bei schlechtem Wetter in der Gemeindehalle)
Siehe Seite 3 oben rechts

Mo, 25. Juni

18.00 Uhr: Eucharistische Anbetung in Osterhofen

Di, 26. Juni

7.35 Uhr: Schülertagesdienst im Pfarrsaal

Do, 28. Juni

8.30 Uhr: EUCARISTIE in Osterhofen

So, 1. Juli

13. Sonntag im Jahreskreis
9.15 Uhr: EUCARISTIE, Pfarrsaal

Haisterkirch – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag, 24. Juni
Günther Gambichler, Hans-Peter Graf, Paul Sproll, Karl Weber
18.30 Uhr, Freiluft-Gottesdienst beim Hof Bohner in Hittisweiler (bei schlechtem Wetter in der Gemeindehalle)

ROSENKRANZ

Sonntag, 24. Juni: kein Rosenkranz

AUS HAISTERKIRCHS KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Taufe haben empfangen:
Paul Simon Lettau, John Merk



**ST. PETER UND PAUL
REUTE**

Fr, 22. Juni

19.00 Uhr: Rosenkranz
19.30 Uhr: EUCARISTIE in der Pfarrkirche

So, 24. Juni

Patrozinium St. Peter und Paul
10.30 Uhr: Festgottesdienst zum Patrozinium mit dem Kirchen- und Schwesternchor in der Pfarrkirche
Siehe hierzu auch Seite 3
10.00 Uhr: Zeltgottesdienst anlässlich des Schützenfestes in Gaisbeuren
17.30 Uhr: Vesperfeier mit den Schwestern in der Pfarrkirche

Di, 26. Juni

7.45 Uhr: EUCARISTIE in Gaisbeuren
17.30 Uhr: Rosenkranz – Lobpreis-Anbetung in Gaisbeuren

Mi, 27. Juni

7.30 Uhr: Schülertagesdienst in der Pfarrkirche

Fr, 29. Juni

Kein Gottesdienst in Reute, dafür Einladung zum Segnungsgottesdienst um
19.00 Uhr in St. Peter Bad Waldsee

Sa, 30. Juni

12.00 Uhr: Tauffeier, Pfarrkirche
14.00 Uhr: Trauung des Paares Stefan und Veronika Koch geb. Kiefer, Pfarrkirche
16.00 Uhr: Tauffeier in Gaisbeuren

So, 1. Juli

13. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr: EUCARISTIE und Familiensonntag. Ministranten-Aufnahme.
19.00 Uhr: EUCARISTIE, Gaisbeuren

Reute – Wir beten für unsere Verstorbenen

Sonntag 24. Juni

10.00 Uhr Zeltgottesdienst in Gaisbeuren (Schützenfest)
Für alle Verstorbenen der Kyffhäuserkameradschaft Gaisbeuren, Gerhard Zehrer (Porz-Grenge), Irmgard und Gebhard Schupp; Anton und Paula Brauchle, Gertrud Baur

AUS REUTES KIRCHENBÜCHERN

Das Sakrament der Taufe empfangen: **Isabel Fimpel, Leo Katharina Christ**

St. Peter hat zur Einkaufsnacht geöffnet

Zeitgleich mit dem nächsten Segnungsgottesdienst am Freitag, 29. Juni, um 19.00 Uhr findet die lange Einkaufsnacht in Bad Waldsee statt. Deshalb laden wir alle Interessierten ein, auch einen Abstecker in die Pfarrkirche St. Peter zu machen. Es darf gebetet oder einfach auch nur eine Kerze entzündet werden. Innehalten und Verweilen, sich stärken lassen, aber auch weiterziehen, das ist möglich an diesem Abend. St. Peter hat geöffnet!



Pfarrer Thomas Bucher

BLICK in die GEMEINDEN

TERMINE ST. PETER

Freitag, 22. Juni

Die Chorwürmer proben um 15.00 Uhr im Gemeindehaus (Chorraum).

Samstag, 23. Juni

Der Freundeskreis St. Peter lädt um 14.30 Uhr zu einer Kirchenführung mit Peter Bohner ein. Treffpunkt: Pfarrkirche St. Peter.

Sonntag, 24. Juni

Die Chorwürmer treffen sich um 10.00 Uhr zum Einsingen im Gemeindehaus (Chorraum). Die Chorwürmer werden den 11.00-Uhr-Familiengottesdienst mitgestalten.

Dienstag, 26. Juni

Freizeittreff um 14.00 Uhr im Gemeindehaus (Peterskeller).

Der Besuchsdienst trifft sich um 19.00 Uhr im Gemeindehaus (Seminarraum).

Mittwoch, 27. Juni

Wallfahrt nach Pless/Iltertissen. Anmeldung: Pfarramt St. Peter, Bad Waldsee, Tel. 990910. Abfahrtszeit:

ten: 12.30 Uhr Bleiche (12.15 Uhr Reute und Gaisbeuren, anschließend Frauenberg).

Vorschau

Das Patrozinium St. Peter wird am Sonntag, 1. Juli, mit einem zentralen Festgottesdienst um 10.00 Uhr gefeiert. Der Kirchenchor unter der Leitung von Hermann Hecht singt die „Missa Brixinensis“. Hermann Hecht spielt auch die Orgel.

Traditionsgemäß lädt die Suppenküche am 1. Juli nach dem 10.00-Uhr-Festgottesdienst herzlich ein zur Kirchplatz-Hockete bzw. zu Fröhschoppen und Mittagessen in bekannt guter Qualität und zu günstigen Preisen (Kassler-Braten oder Maultaschen mit Kartoffelsalat; Kaffee und Kuchen). Die Bewirtung erfolgt im Freien und im Gemeindehaus. Der gesamte Erlös kommt unserer Suppenküche zugute, die im November das zehnjährige Bestehen feiern kann.

Ursula Hirsch (Suppenküche)

PFARRAMT ST. PETER

Am Montag, 25. Juni, ist das Pfarramt St. Peter geschlossen.

FRAUENBUND

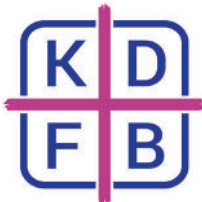
Kaffeekränzchen und Jahresversammlung

Letztes Kaffeekränzchen vor der Sommerpause: Der Katholische Frauenbund lädt am kommenden Donnerstag, 28. Juni, ab 15.00 Uhr, zum letzten Kaffeekränzchen vor der Sommerpause ins Kath. Gemeindehaus Bad Waldsee (Peterskeller) ein. Das Team trägt mit hausgemachten Kuchen zum gemütlichen Beisammensein und Gespräch bei.

Jahreshauptversammlung 2018:

Der Katholische Frauenbund Zweigverein Bad Waldsee lädt am Montag, 2. Juli, 19.00 Uhr, zum traditionellen Bundesfest mit einer Wort-Gottes-Feier ins Katholische Gemeindehaus St. Peter Bad

Waldsee (Seminarraum) ein. Im Anschluss daran findet die Jahreshauptversammlung statt. Auf der Tagesordnung stehen der Bericht der Vorstandschaft über das vergangene Jahr, der Kassenbericht, der Bericht der Kassenprüfung mit Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft, der Bericht von der diözesanen Delegiertenversammlung in Ulm, das Kirchliche Datenschutzgesetz und der Punkt „Aktuelles“. Anträge und Anliegen können bis zum Freitag, 29. Juni, bei der Vorstandschaft eingereicht werden.



HAISTERKIRCH

Die nächste Ministrantenstunde findet am 29. Juni statt.

Krabbelgruppe: Vitamine sind gesund ... Wir machen einen Obstsalat. Bringt am kommenden Donnerstag, 28. Juni, einfach eure Lieblingsfrucht mit. Außerdem ein Schneidebrett, eine kleine Schale und einen Löffel. Treffpunkt 9.30 Uhr im Pfarrsaal in Haisterkirch.

Kapelle des Monats: Im Juni lädt die Kapelle in Hittisweiler als „Kapelle des Monats“ (erkennbar am grünen Banner) in besonderer Form zum Verweilen, Beten und Zur-Ruhe-Kommen ein.

MICHELWINNADEN

Gemeindefahrt auf den Spuren von Sieger Köder

Auch dieses Jahr findet wieder eine Michelwinnader Gemeindefahrt statt. Am Donnerstag, 26. Juli, geht es auf den Spuren von Künstlerpfarrer Sieger Köder nach Wasseralfingen und Ellwangen. Geplant ist auch ein Besuch im Bergwerk Tiefer Stollen in Aalen. Anmeldungen nimmt Petra Gresser unter Tel. 4275 bereits entgegen.

Pfarrer Thomas Bucher

FIRMWEG 2018

Jugend meets Kirchengemeinde

An diesem Sonntag, 24. Juni, sind alle Jugendlichen, die sich für den Firmweg entschieden haben, eingeladen, den Patroziniumsgottesdienst der Kirchengemeinde Haisterkirch mitzufeiern. Dieses Jahr, aufgrund der Kirchenrenovation, mit einigen Besonderheiten:

Eine besondere Zeit: 18.30 Uhr.

Ein besonderer Ort: ein freies Feld in der Nähe des landwirtschaftlichen Anwesens Bohner in Hittisweiler (beim Burgstock). Bei schlechter Witterung findet der Gottesdienst in der Turnhalle Haisterkirch statt.

Und natürlich ein etwas anderer Gottesdienst. Im Anschluss gibt es noch ein großes Johannesfeuer, an dem der Abend dann beim gemeinsamen Essen und Trinken ausklingen kann. Am Johannesfeuer und an diversen Feuerschalen kann auch gegrillt werden. Wer das möchte, möge das Grillgut bitte selber mitbringen. Außerdem darf weiteres „fingerfood“ mitgebracht werden. Wenn jeder gibt, was er hat, dann werden alle satt ... Alles wird noch nicht verraten, vielleicht gibt es ja auch noch Überraschungen.

Auf jeden Fall ein spannender Abend, für Jung und Alt, für die Firmbewerberinnen und Firmbewerber genauso wie für die Kirchengemeinde!
Pfr. Werner

KOLPING

Nach Gnadeneiler

Der Kolping-Bezirk Bodensee-Oberschwaben lädt am Sonntag, 15. Juli, zur Teilnahme an der Bezirksmesse in die Kapelle „Maria Mutter Europas“ in Gnadeneiler mit dem früheren Bezirkspräsidenten Pfr. Richard Schitterer ein. Hierzu wird der Bezirk einen Bus einsetzen mit einer Zustiegsmöglichkeit um 8.45 Uhr am Bleiche-Parkplatz vor der Hofgartenklinik. In Gnadeneiler werden dann eine größere und kleinere Wanderung angeboten. Um 14.35 Uhr findet eine Führung in der Kapelle statt, um 15.00 Uhr ist Heilige Messe.

Nähere Infos zur Wallfahrt und Anmeldung (bis spätestens 23. Juni) bei Stephan Spaeth (Tel. 913186).

Ausflug zum Pfänder

Abfahrtszeiten für den Kolping-Busausflug nach Bregenz am 29. Juni:

- 8.30 Uhr: Gaisbeuren (Raiba)
- 8.40 Uhr: Frauenberg (KSK)
- 8.50 Uhr: Bleiche (Stadthalle)
- 9.00 Uhr: Mittelurbach (Rathaus)

REUTE

Der Kirchenchor St. Peter und Paul Reute gestaltet unter der Leitung von Bernadette Behr den Festgottesdienst zum Kirchenpatrozinium. An diesem Sonntag, 24. Juni, um 10.30 Uhr wird anlässlich seines 200. Geburtsjahres die Missa in C des Komponisten Charles Gounod zur Aufführung gebracht. Der Schwesternchor des Klosters Reute wirkt mit. An der Orgel begleitet Schwester Maria Franziska Bachmann. Den Anlass würdigend, bringt der mit der Palestrina-Medaille der Diözese Rottenburg-Stuttgart ausgezeichnete Kirchenchor St. Peter und Paul Reute zusätzlich den Hymnus „Tu es Petrus“ von Pierluigi da Palestrina zu Gehör.

Spendenkonto IBAN:

DE35 6006 9350 0023 2100 01
BIC: GENODE33RRG / Raiffeisenbank Reute-Gaisbeuren
Verwendungszweck: Innenrenovation St. Peter und Paul Reute

WM-SPLITTER

Unser FSJler hat den WB mit 2:1 besiegt



Wie bereits im KA vom 14. Juni kurz berichtet, hat unser mexikanischer FSJler Emmanuel Jiménez Gallardo unseren Weihbischof Thomas Maria Renz in einem WM-Probelauf am Tischkicker mit 2:1 besiegt. Leider folgte dem Probelauf in Rottenburg eine missratene WM-Premiere unserer Mannschaft in Moskau.

Das pfiffig kommentierte 90-Sekunden-Match von Emmanuel Jiménez gegen Thomas Maria kann man über die Startseite unserer Homepage www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de oder direkt über den Link <https://www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de/15-bad-waldsee/1704-tischkicker-orakel-deutschland-mexiko> anschauen.

Auch die beiden anderen Partien der DFB-Auswahl wurden in Rottenburg schon vorweggenommen. Die Matches sind auf Facebook, YouTube und drs.de online zu sehen.

Foto: BO



Rund 6000 Minis aus unserer Diözese machen sich im Sommer auf den Weg nach Rom. Wir von der Seelsorgeeinheit werden mit 57 Jugendlichen und erwachsenen Begleitern dabei sein. Die vor uns liegenden Patrozinien in den Gemeinden möchten die Ministranten nutzen, um ihre Rom-Kasse noch aufzubessern. Dieses Mal mit einer Postkartenaktion. Die Idee ist, dass die Ministranten an Spenderinnen und Spender eine Postkarte aus Rom schicken. Damit ist doppelte Freude garantiert: für die Daheimgebliebenen, die sich über einen Gruß aus Rom freuen dürfen, und für die Minis, die von den Postkartenempfängern im Vorfeld 5 € bekommen. Im Rahmen der Patrozinien versuchen die Minis, viele Adressen für ihre Kartenaktion zu sammeln. – Bericht zum Ministranten-Turnier auf Seite 4.

SEELSORGEEINHEIT BAD WALDSEE

BEICHT-GELEGENHEITEN

Freitag, 22. Juni
18.45 Uhr (vor dem Abendgottesdienst in Reute): Sakrament der Versöhnung (Beichte). Wenn kein Abendgottesdienst angeboten wird, entfällt die Beichtgelegenheit.

Samstag, 23. Juni
18.00 Uhr: Sakrament der Versöhnung (Beichte) in St. Peter

Man kann auch telefonisch ein Gespräch vereinbaren. Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie!

IN DER BIBEL LESEN

Leseabschnitte für jeden Tag gemäß dem aktuellen Lesejahr (Markus-Lesejahr / B)

Heute, Donnerstag, 21. Juni
Sir. 48,1-14. / Ps. 97(96),1-2.3-4.5-6.7-8. / Mt. 6,7-15.

Freitag, 22. Juni
2 Kön. 11,1-4.9-18.20. / Ps. 132 (131), 11.12.13-14.17-18. / Mt. 6,19-23.

Samstag, 23. Juni
2 Chr. 24,17-25. / Ps. 89(88),4-5.29-30.31-32.33-34. / Mt. 6,24-34.

Sonntag, 24. Juni
Jes. 49,1-6. / Ps. 139(138),1-3.13-14.15-16. / Apg. 13,16.22-26. / Lk. 1,57-66.80.

Montag, 25. Juni
2 Kön. 17,5-8.13-15a.18. / Ps. 60(59),3-4.5.12.13-14. / Mt. 7,1-5.

Dienstag, 26. Juni
2 Kön. 19,9b-11.14-21.31-35a.36. / Ps. 48 (47), 2-3ab.3cd-4.10-11. / Mt. 7,6.12-14.

Mittwoch, 27. Juni
2 Kön. 22,8-13.23,1-3. / Ps. 119(118),33-34.35-36.37.40. / Mt. 7,15-20.

Donnerstag, 28. Juni
2 Kön. 24,8-17. / Ps. 79(78),1-2.3-4.5.8.9. / Mt. 7,21-29.

Ökum. Bibel-Leseplan

Heute, Donnerstag: Hosea 1,1-9

Freitag: Hosea 2,1-3

Samstag: Hosea 2,4-15

Sonntag: Psalm 58

Montag: Hosea 2,16-25

Dienstag: Hosea 3,1-5

Mittwoch: Hosea 4,1-14

Donnerstag: Hosea 5,8-15

Kirchenanzeiger der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee

Impressum

Presserechtlich verantwortlich: Pfarrer Thomas Bucher, Pfarrer Stefan Werner Gut-Betha-Platz 9, 88 339 Bad Waldsee

Gesamtherstellung (außer Druck): Kirchenanzeiger-Verlag Gerhard Reischmann Brugg 4, 88 410 Bad Wurzach

Druck: Druckerei Marquart GmbH, Saulgauer Straße 3, 88 326 Aulendorf

Wer eine Zustellung des kostenlosen Kirchenanzeigers der Seelsorgeeinheit Bad Waldsee in gedruckter Form nicht wünscht, möge sich bei den Pfarrämtern oder beim Redaktionsbüro Reischmann (Tel. 07564 / 30 68 07; Mail: margit.reischmann@t-online.de) melden. Man kann den Wunsch, nicht beliefert zu werden, auch am Briefkasten zum Ausdruck bringen.

In den Kirchen liegen Gratisexemplare des Kirchenanzeigers zur Mitnahme aus.

KA digital: Der Kirchenanzeiger wird gleichzeitig mit Erscheinen in gedruckter Form auch auf der Homepage der Seelsorgeeinheit (www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de) veröffentlicht. Man kann ihn auch als Newsletter beziehen.

INFOABEND FÜR ELTERN

Abenteuer Pubertät

Heute gibt es im Klosterhof in Bad Waldsee unter dem Titel „Abenteuer Pubertät“ einen Info-Abend für Eltern von Jugendlichen ab 12 Jahren

Kein Kind mehr – und noch nicht erwachsen! In dieser Zeit ist es für Eltern bisweilen eine große Herausforderung, die Balance zu finden zwischen Haltgeben und Loslassen.

Eltern erhalten bei diesem Treffen Informationen und Tipps für den Alltag in der Familie. Außerdem gibt es Gelegenheit zum Austausch von Erfahrungen im Umgang mit Jugendlichen und die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Heike End und Daniela Colleoni von der Psychologischen Familien- und Lebensberatungsstelle Bad Waldsee moderieren den – kostenlosen – Abend.

Heute, Donnerstag, 21. Juni, 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr
Kath. Gemeindehaus in Bad Waldsee (Klosterhof 1)

KUR- UND KRANKENSEELSORGE

Das Angebot der Rehasseelsorge in den nächsten Tagen –

OFFEN FÜR JEDERMANN



Kur & Reha
Seelsorge

Montag, 25. Juni

19.30 Uhr: Spirituelle Kirchenführung in St. Peter. Leitung: Reha-Seelsorger Pastoralreferent Egon Wieland.

Dienstag, 26. Juni

Am kommenden Dienstag, 26. Juni, bietet die Kur-seelsorge Bad Waldsee um 20.00 Uhr in der Säulenhalle der Hofgartenklinik eine **Live-Reportage über eine Reise auf dem Jakobsweg** an. Mit dem Fahrrad folgten Dietmar und Christine Hermanutz der Spur der Pilger von Oberschwaben bis zum fernen Santiago de Compostela im Nordwesten von Spanien, wo in der dortigen Kathedrale (Bild) der Apostel Jakobus verehrt wird. Eintritt frei – Spende willkommen



Mittwoch, 27. Juni

19.30 Uhr, Maximilianbad (Hauskapelle), Kurseelsorgekino: „Babettes Fest“. Dänemark 1986. 102 Min. Ein Lieblingsfilm von Papst Franziskus. Leitung: Reha-Seelsorger Pastoralreferent Egon Wieland. Eintritt frei – Spende willkommen

Gottesdienste für Kurgäste, Patienten und Heimbewohner – offen für jedermann

Sa, 23. Juni

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier, Klinik am Hofgarten (Säulenhalle)

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

So, 24. Juni

8.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier im Krankenhaus

Mo, 25. Juni

18.00 Uhr: Rosenkranz, Spitalkirche

Mi, 27. Juni

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranz, Spitalkirche

Do, 28. Juni

9.30 Uhr: EUCHARISTIE in der Spi-

talkirche
Anschließend Anbetung bis 15.00 Uhr

Fr, 29. Juni

8.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet in der Spitalkirche

Sa, 30. Juni

17.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Kapelle Maximilianbad

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier, Hofgarten-Klinik (Säulenhalle)

19.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Waldsee-Therme

So, 1. Juli

8.30 Uhr: EUCHARISTIE im Krankenhaus

17.00 Uhr: EUCHARISTIE im Wohnpark am Schloss



Kurseelsorge: www.kurseelsorge-bw.de
Pastoralreferent Egon Wieland (kath.), Tel. 40 41 12
egonwieland@kurseelsorge-bw.de
Klosterhof Bad Waldsee (Eingang 4)
Pfarrerin Verena Engels (ev.), Tel. 409 40 22
verena.engels@elkw.de



Tipp: Mal auf der Homepage der Seelsorgeeinheit surfen

Unter www.seelsorgeeinheit-badwaldsee.de gibt es viel Interessantes, zum Beispiel einen Link zum Tischfußball-Match Renz gegen Gallardo



WM-Orakel? Bei der Mini-WM, ausgetragen in Reute, haben Ministranten aus Reute, Michelwinnaden und Haisterkirch teilgenommen. Mit je zwei Teams haben sie untereinander um die ersten drei Plätze und die Pokale gekämpft. Jede Mannschaft hatte sich ein Land ausgewählt, für das sie antrat. Und wenn das kein WM-Orakel ist? Russland (Michelwinnaden 1; Bild links) gewann das spannende Endspiel mit vielen Toren am Ende sehr souverän gegen Frankreich (Haisterkirch 1; Bild rechts). Das Spiel um Platz drei entschied Portugal (Haisterkirch 2) gegen Spanien (Michelwinnaden 2). Die beiden Mannschaften aus Reute zeigten sich als generöse Gastgeber und belegten die beiden letzten Plätze. Sie hatten auch die Deutschlandfahne. Hoffentlich bewahrheiten sich bei der richtigen WM diese Platzierungen nicht ... Von deutscher Warte aus gesehen. Das Bild zeigt die glücklichen Gewinner. Die Turnierleitung um Matthias und Moses Brändle zeigte sich erfreut: Es gab keine Verletzten, einige Schlachtenbummler aus Haisterkirch und Michelwinnaden hatten sich auch eingefunden. Und in den beiden Finalspielen waren die Zuschauer mit ihren Gesängen und Zurufen die großartige Unterstützung für ihre Teams.
stw / Fotos: Moses Brändle



SCHÖNSTATT

Heiligtumsfest im Schönstatt-Zentrum Aulendorf: Unter dem Motto „Dein Mehr-Wert“ lädt die Schönstattfamilie Oberland zum diesjährigen Heiligtumsfest am Sonntag, 1. Juli, nach Aulendorf ein. Wir beginnen um 11.00 Uhr mit dem Festgottesdienst vor der Kapelle. Nach dem Mittagessen wartet ein buntes Programm auf große und kleine Festgäste. Es gibt Gelegenheit für Spiele und Gesprächsrunden, Begegnung und Gebet sowie eine Luftballonaktion zum Abschluss des Festes. Ende: 16.00 Uhr.
Information: Schönstatt-Zentrum Aulendorf, Tel. 07525/9234-0.

Damenfahrrad gesucht

Wer verschenkt ein gebrauchtes Damenfahrrad? Bitte in der kirchlichen Kleiderstube im Dachsweg (dienstags von 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr) abgeben. Herzlichen Dank!

Wohnung gesucht

Suche Wohnung langfristig zur Miete, ca. 50 bis 60 qm, Keller, Garage, EBK, möglichst zentral in Bad Waldsee, Margit Höll (Tel. 912282).

Pfarrämter / Pfarrsekretariate

Pfarrer Thomas Bucher: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-14, thomas.bucher@drs.de
Pfarrer Stefan Werner: Gut-Betha-Platz 9, Tel. 990 91-13, stefan.werner@drs.de
Diakon Dr. Marcel Görres: Gut-Betha-Platz 10, Tel. 990 91-16, Marcel.Goerres@t-online.de
Diakon Franz Fluhr: Tel. 0157/52 69 16 05, diakonfranzfluhr@kirche-reute-gaisbeuren.de
Diakon Klaus Maier: Tel. über Pfarramt: 990 91-0, klaus_maier@outlook.de
Pastoralreferent Egon Wieland: Klosterhof 1, Tel. 404-112, egon.wieland@drs.de
Gemeindefereferent Kerstin Ploil: Klosterhof 1, Tel. 409-41 78, kerstin.ploil@drs.de
Gemeindefereferentin Sandra Weber: Klosterhof 1, Tel. 404-116, Sandra.Weber@drs.de

Katholisches Pfarramt St. Peter Bad Waldsee, Gut-Betha-Platz 9

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Gabriela Dörflinger, Cordula Bulling, Tel. 990 91-0
Mail: stpeter.badwaldsee@drs.de, Fax: 9 90 91-22
Öffnungszeiten: montags bis freitags 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr
zusätzlich donnerstags am Nachmittag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Zuständig auch für Michelwinnaden

Katholisches Pfarramt St. Peter und Paul Reute, Augustinerstr. 23

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Michaela Sproll, Tel. 12 48, Fax: 1479
Mail: KathPfarramt.Reute@drs.de
Öffnungszeiten: Montags 15.30 bis 18.30 Uhr, mittwochs 9.00 bis 11.00 Uhr, donnerstags 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Sprechzeiten Pfarrer Werner in Reute: in der Regel mittwochs (nach der Schülermesse; vorherige Anmeldung im Pfarrbüro erbeten)
Diakon Fluhr: jeden Montag von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Johannes Baptist Haisterkirch, Rathausstr. 2

Pfarramt / Pfarrsekretariat: Heidrun Bayler, Tel. 51 27, Fax 4 91 13
Mail: stjohannesbaptist.haisterkirch@drs.de
Öffnungszeiten: dienstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr